



## Pokalfinale in Boitzenburg

veröffentlicht am 01.05.2019 um 23.04 Uhr von Rainer Fehlberg

Templin und Lychen streiten um den Matschull-Cup.

Am Freitagabend streiten der Lychener SV 90 und Pool & Kegel Templin traditionell in der Spielstätte auf dem Boitzenburger Gutshof um den Kreispokal im Kegelbillard. Die erste Kugel rollt planmäßig um 18.45 Uhr.

Schon zum 24.Mal wird der nach der Boitzenburger Kaufmannsfamilie Annegret und Siegfried Matschull benannte Pokal ausgetragen. Sie sind die Stifter der Trophäe, die sie schon mehrfach neu zur Verfügung stellen mussten, weil sie nach mehrfachem Erfolg beim Sieger verblieben war.

Diesmal gibt es beim Matschullpokal - ein besseres Wort findet man nicht - das Traumfinale: Pokalverteidiger Pool & Kegel Templin empfängt den in dieser Saison ungeschlagenen Kreismeister Lychener SV 90. Mehr geht im Billard der Uckermark nicht, und deshalb hängt auch große Spannung in der Luft.

Wenn die erste Kugel rollt, werden die Probleme im Vorfeld des Finales vergessen sein und nicht mehr zählen. Obwohl der Termin des Derbys eigentlich seit einem Jahr feststand, gab es doch Schwierigkeiten auf der einen und wie auf der anderen Seite, die Mannschaften zu formieren. Natürlich hoffen die Fans auf die allerstärkste Aufstellung der Teams, um dem Ereignis zusätzlich Würze zu geben. Aber - so weiß man - abgerechnet wird zum Schluss und: es ist für beide Teams alles drin.

Wieder werden sich die Boitzenburger alle Mühe geben, ein tolles Cup-Finale auszurichten, sowohl Spielleiter Axel Tesch als auch Siegfried Matschull mit dem kulinarischen Angebot bei seinem Pokal. Als objektiver Betrachter drückt man für alle Beteiligten die Daumen und wünscht einen fairen und hochklassigen Wettkampf. Wir sind schon heute gespannt auf den Ausgang!